

Stillstand am Jenaer Markt: Café Koro bleibt auf unbestimmte Zeit geschlossen

Die Türen des Koro Cafés in Jena bleiben seit September geschlossen. Was steckt hinter der unerwarteten Schließung?

Das Koro Café & Ice Cream in Jena, ein beliebter Ort für Feinschmecker und Veganer, hat seit Mitte September seine Türen geschlossen – ein Umstand, der viele Stammgäste überraschen wird. Die roten Türen, die einst Einlass in eine bunte Auswahl an Kaffee- und Eisspezialitäten boten, stehen nun seit Wochen fest verschlossen. Die LED-Beleuchtung bleibt aus, und im Schaufenster hängt ein schlichtes Schild mit der Aufschrift „Betriebsferien“. Doch diese „Ferien“ ziehen sich mittlerweile über mehr als vier Wochen.

Das Franchise-Unternehmen, das in der Stadt eine Nische für gesunde, vegetarische und vegane Genüsse geschaffen hatte, informierte die Öffentlichkeit über die Schließung. Laut einer Sprecherin bleibt das Café auf unbestimmte Zeit zu, was Fragen über die Zukunft des Standorts aufwirft. Die „Ostthüringer Zeitung“ berichtet, dass das Café seit seiner Eröffnung im Mai 2022 ein beliebter Anlaufpunkt für die Jenaer Bevölkerung war.

Der Standort und seine Bedeutung

Besonders in Jena war der Standort von Koro bedeutend, da die Marke hauptsächlich für ihren Online-Vertrieb bekannt ist. Koro bietet eine Vielzahl von Lebensmitteln an, die von Fitness-Riegeln bis hin zu hochwertigen Olivenölen reichen. Das Café in Jena war jedoch eine besondere Erweiterung, die teilweise als

Pilotprojekt für das Unternehmen diene. Nur in Berlin gibt es zwei weitere Koro-Cafés, wodurch das Jenaer Café einen einzigartigen Charakter hatte.

Die Ausweitung des Sortiments um vegetarische und vegane Produkte machte das Café zu einer beliebten Anlaufstelle für ein breites Publikum, das auf nachhaltige Ernährung Wert legt. Viele Gäste schätzten die frische Zubereitung der Speisen und die freundliche Atmosphäre im Café. Die Schließung hat nun jedoch große Unsicherheit geschaffen – bleiben die Türen für immer zu, oder wird es eine Rückkehr geben?

Die Resonanz auf das Jenaer Konzept war durchweg positiv, was die Sprecherin in einem Gespräch mit der „Ostthüringer Zeitung“ bestätigte. Diese Zufriedenheit könnte ein Hinweis darauf sein, dass das Unternehmen die Möglichkeit einer Wiederöffnung ernsthaft in Betracht zieht. Doch wann oder ob das wirklich der Fall sein wird, bleibt unklar. Die Ungewissheit lässt viele Unterstützer des Cafés gespannt auf Neuigkeiten warten.

Während die Stadt Jena weiterhin ihre Parkplatzsituation anpasst, bleibt das Koro Café ein weiteres Beispiel für die dynamischen Veränderungen in der Gastronomie. Das Ende eines Lebensmittelfranchise, das sowohl kulinarische Vielfalt als auch Gesundheitsbewusstsein verkörperte, ist ein Moment, der zum Nachdenken anregt. Die Schließung des Cafés könnte auf größere Trends im Bereich der Gastronomie hindeuten, wo immer mehr Fokus auf Nachhaltigkeit und gesunde Ernährung gelegt wird. Hier heißt es vorerst abwarten – die Zukunft des Koro Cafés mag ungewiss sein, aber der Wunsch nach gesunden, schmackhaften Lebensmitteln bleibt bestehen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de